

**„Was du lernst, ist, was du tust.“**  
**Begabungen mit selbst gestellten Aufgaben fördern**

# Eine Auslegeordnung...

## Begabte Kinder finden und fördern

### Begabungsförderung

- breiter Begabungs- und Leistungsbegriff
  - kognitiv
  - sozial-emotional
  - künstlerisch-kreativ
  - psychomotorisch

- Unterricht, der
  - Ressourcen stärkt
  - Ressourcen aktiviert

Begabungen sichtbar machen!?

### Begabtenförderung

- enger, auf den Einzelschüler/die Einzelschülerin bezogener Leistungsbegriff
  - leistungsstarke SuS
  - besonders begabte SuS
  - hochbegabte SuS
  - besonders begabte SuS mit Lernschwierigkeiten oder Sonderbegabungen

„Viele Menschen wissen nicht, wo ihre Stärken, Begabungen und Talente liegen“ (Neubauer 2018, 21).

- These 1: Begabungsförderung ersetzt Begabtenförderung nicht, aber in vielen Fällen ermöglicht sie diese erst.
- These 2: Unterricht/schulische Lernarrangements müssen helfen, Begabungen zu erkennen und sie sichtbar zu machen.



- „nicht der ‚Lehrstoff‘ ist primär attraktiv, sondern Tätigkeit. Gehen, schwimmen, Autofahren, eine Eisenbahn in Betrieb setzen, mit einem Partner sprechen sind Tätigkeiten. Lernen findet im Zuge ihrer Ausführung statt.“

(Hans Aebli 1987, 20)

# Aufgaben selbst stellen – aber wie?

Lernen ist ...

Kompetenzen:

- Kenntnisse
- Fertigkeiten
- Einstellungen

... die Entwicklung von **Kompetenzen** durch die **Auseinandersetzung** mit einem Lerngegenstand.

Tätigkeit >> Produkt

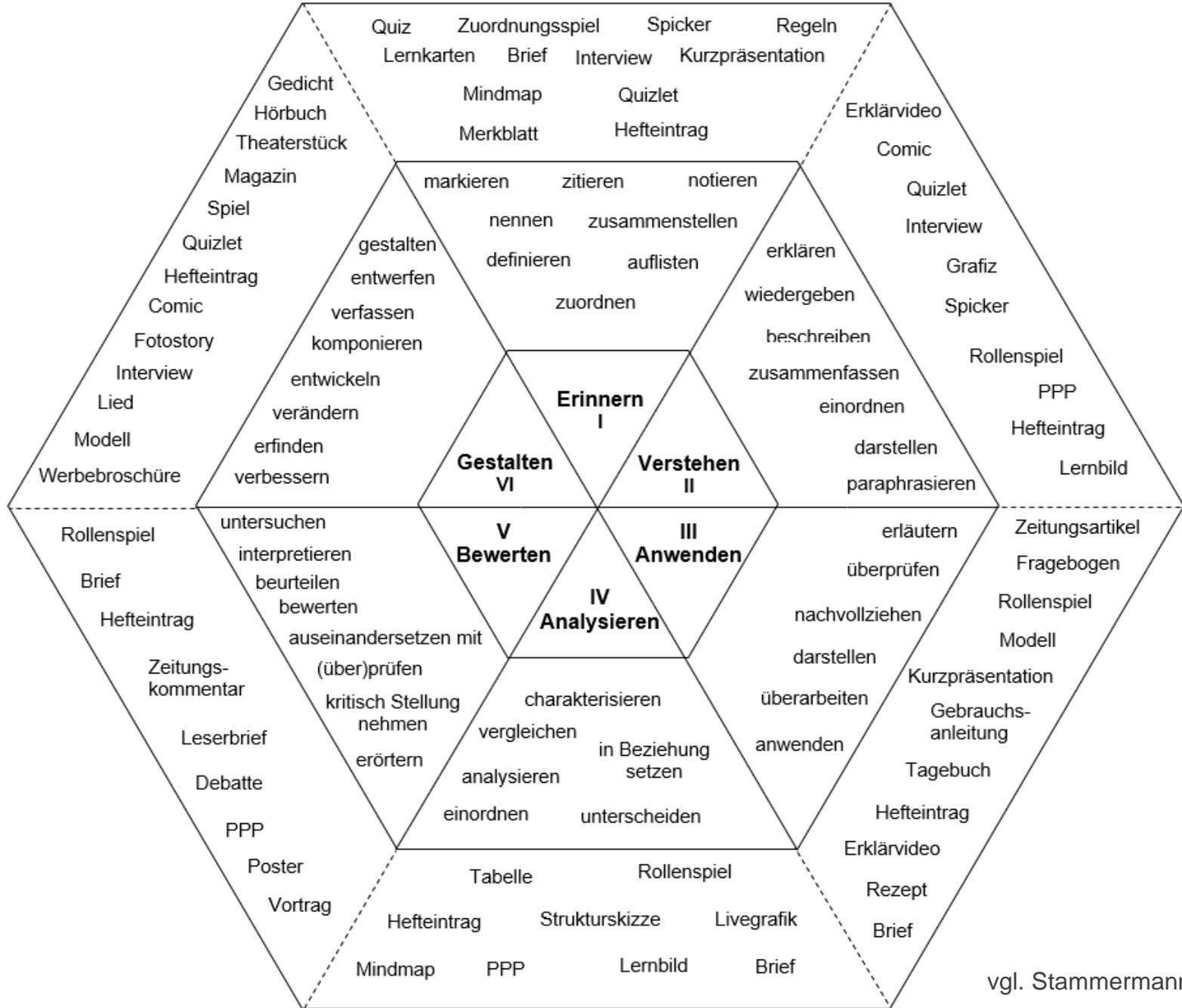
# Ein Beispiel: 22x33



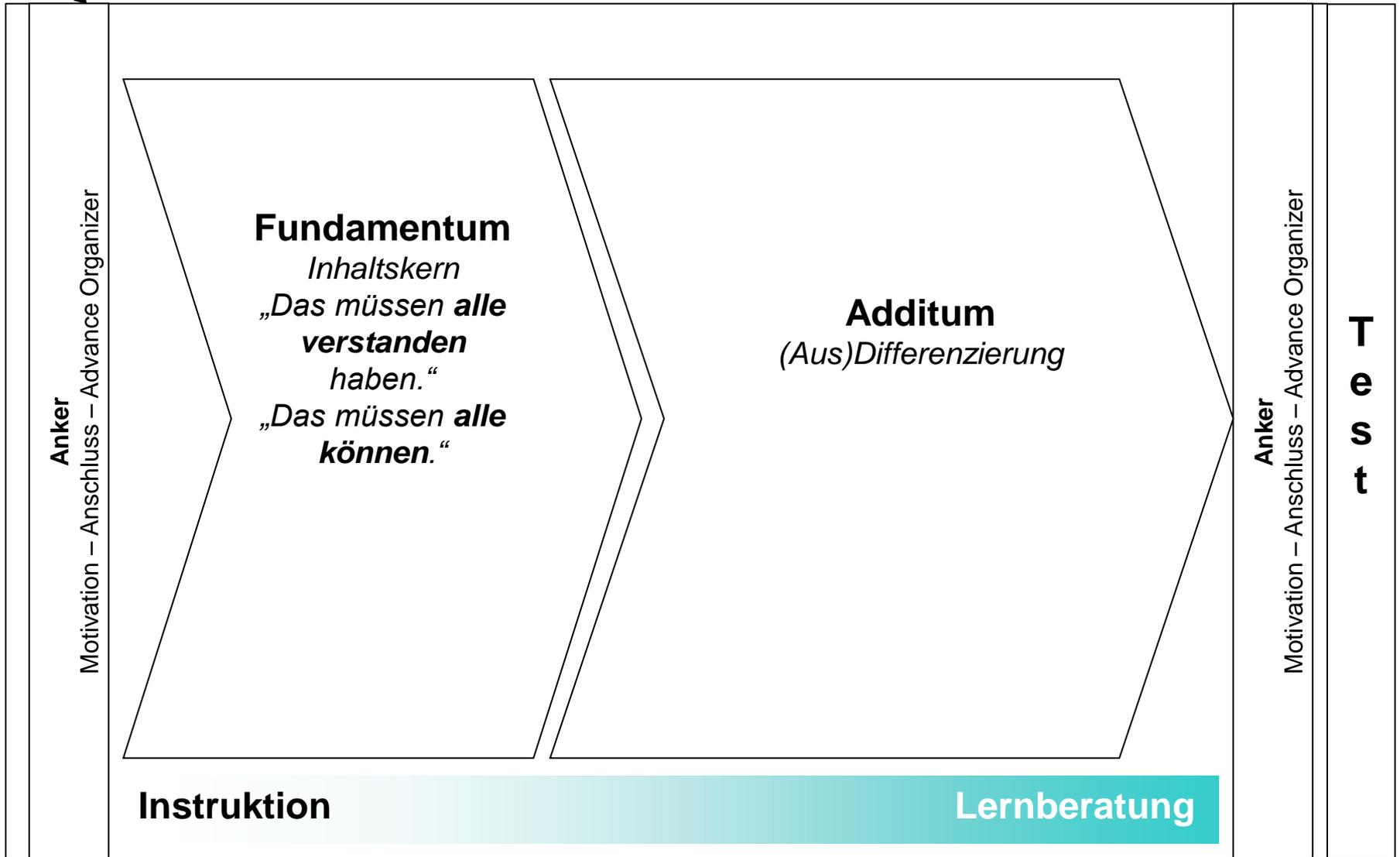
# Tätigkeiten (Operationen)

# Produkte, z.B. ...

<b>I. Erinnern</b> gelernte Informationen abrufen und erkennen		markieren zitieren zuordnen	<i>Quiz</i> <i>Brief</i> <i>Spicker</i>
<b>II. Verstehen</b> Aussagen wiedergeben, Konzepte beschreiben und erklären		wiedergeben beschreiben darstellen	<i>Modell</i> <i>Grafiz</i> <i>Hefteintrag</i>
<b>III. Anwenden</b> Fakten, Regeln und Prinzipien ausführen/darstellen		erläutern überprüfen anwenden	<i>Erklärvideo</i> <i>Kurzpräsentation</i> <i>Lernbild</i>
<b>IV. Analysieren</b> ein Ganzes in seine Bestandteile aufschlüsseln und beschreiben, in welcher Beziehung die unterschiedlichen Teile zueinander und zum Ganzen stehen		vergleichen analysieren charakterisieren	<i>Tabelle</i> <i>Rollenspiel</i> <i>Poster</i>
<b>V. Bewerten</b> kriterienorientiert zu Urteilen und Entscheidungen gelangen		erörtern beurteilen bewerten	<i>Leserbrief</i> <i>Debatte</i> <i>Zeitungskommentar</i>
<b>VI. Gestalten</b> Ideen und Bestandteile so kombinieren, dass ein neues Ganzes entsteht		entwerfen verfassen entwickeln	<i>Werbebroschüre</i> <i>Comic</i> <i>Hörbuch</i>







# Literatur

- Aebli, Hans (1987): Grundlagen des Lehrens. Eine Allgemeine Didaktik auf psychologischer Grundlage. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Anderson, Lorin W. / Krathwohl, David R. (eds.) (2001), A Taxonomy for Learning, Teaching, and Assessing. A Revision of Blooms's Taxonomy of Educational Objectives. Abridged Edition. New York: Longman.
- Groeben, Annemarie von der (2008): Verschiedenheit nutzen. Besser lernen in heterogenen Gruppen. Berlin: Scriptor.
- Hattie, John (2013), Lernen sichtbar machen. Überarbeitete deutschsprachige Ausgabe von „Visible Learning besorgt von Wolfgang Beywl und Klaus Zierer. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Müller, Andreas / Noirjean, Roland (2007), Lernerfolg ist lernbar. 22x33 handfeste Möglichkeiten, Freude am Verstehen zu kriegen. Bern: hep-verlag.
- Neubauer, Aljoscha (2018), Mach, was du kannst. Warum wir unseren Begabungen folgen sollten – und nicht nur unteren Interessen. München: DVA.
- Stammermann, Hendrik (2014), Lehren sichtbar machen. Lernkultur gestalten – Lernarrangements entwickeln. Weinheim: Beltz.
- Stammermann, Hendrik (2016), Wo deine Gaben liegen, da liegen deine Aufgaben. Binnendifferenzierung in der Sekundarstufe II. In: PÄDAGOGIK 9/2016, 30-33.
- Wellenreuther, Martin (2012), Forschungsbasierte Schulpädagogik. Anleitungen zur Nutzung empirischer Forschung für die Schulpraxis. 3., unv. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider Verl. Hohengehren.
- Wellenreuther, Marin (2013), Lehren und Lernen – aber wie? Empirische-experimentelle Forschungen zum Lehren und Lernen im Unterricht. 6., vollst. Überarb. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider Verl. Hohengehren.

*LI: Hendrik Stammermann  
Abteilung Fortbildung  
Weidenstieg 29  
20259 Hamburg  
hendrik.stammermann@li-hamburg.de  
www.li.hamburg.de*